

Im Einsatz für andere

Ronald Gerschewski (48) setzt sich für die Belange von Kindern in Zwickau ein. Das ist für den Geschäftsführer der Indikar GmbH und Mitglied des Stiftungsrates der Damm-Rumpf-Hering-Stiftung „Kinderhilfe“ ganz selbstverständlich. Deshalb spendeten auch der Zwickauer und seine Mitarbeiter dem Historischen Dorf Zwickau 5000 Euro – dafür verzichteten sie auf Firmen-Weihnachtsgeschenke. Als Dank wurde Ronald Gerschewski die Ehre zuteil, beim „Herbstbaumeln“, dem Herbstfest des Historischen Dorfes, am Samstag die ersten Brote in den neuen Lehmofen zu schieben. Der Lehmofen, der bis zu 15 große Brote fassen kann, wurde somit offiziell eingeweiht. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit mit der ‚Kinderhilfe‘. Wir freuen uns auch, dass es mehr Anträge gibt, durch die wir Kindern helfen können“, sagte Gerschewski. 100 Prozent der Spenden werden weitergegeben. (sath)

STADT NAME LAND

Ein Firmenchef mit großem Herz für Kinder.
Eine Reinsdorferin stellt sich besonderer Aufgabe.
Eine Frau, die für Knochenmarkspenden wirbt.



Ronald Gerschewski schiebt die ersten Brote in den neuen Lehmofen im Historischen Dorf Zwickau.

FOTO: SASCHA THIELE